

# Jahreshauptversammlung WFC-Coburg-Neukirchen e.V.

**Tag: 06.07.2018**

Beginn: 19.20 Uhr  
Ende: 21.35 Uhr

Teilnehmer:

33 stimmberechtigt  
5 nicht stimmberechtigt

## Punkt 1:

### **Eröffnung und Begrüßung, Festlegung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende, Ullrich Flurschütz, eröffnet die Versammlung im Saal der Gastwirtschaft „Zur Schnepfe“ in Lautertal-Tiefenlauter. Er begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, den 1. Bürgermeister von Lautertal, Sebastian Straubel, sowie den Oberschützenmeister, Wolfgang Heinze.

Ullrich Flurschütz bittet die Anwesenden sich zum Gedenken des kürzlich verstorbenen Mitglieds, Günther Straky, von den Plätzen zu erheben.

Die Versammlungseinladung mit den Tagungsordnungspunkten war rechtzeitig in den beiden regionalen Tageszeitungen, im „Wochenspiegel“ sowie auf der Vereinshomepage veröffentlicht worden. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Die Jahresberichte der Vorstandschaft liegen in Papierform zur Einsichtnahme aus.

## Punkt 2:

### **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Versammlung stimmt den Tagungsordnungspunkten ohne Einwände zu.

## Punkt 3:

### **Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017 und Jahresberichte der Vorstandschaft**

Das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung ist auf der WFC-Homepage hinterlegt und kann dort eingesehen werden. Die Versammlung genehmigt diese Niederschrift ohne Gegenstimme.

## Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei seinen VorstandskollegenInnen und dem Vereinsausschuss für die erfolgreiche und kooperative Zusammenarbeit in der vergangenen Saison. Ebenso geht sein Dankeschön an die neu ausgebildeten Übungsleiter, die Skilehrer der DSV-Skischule, die Stadt und das Landratsamt Coburg, die Gemeinde Lautertal sowie die nachstehenden Sponsoren für die vielfältige Unterstützung:

Technograv, Schindhelm, Hofmann, Eduplay, Krausser, Büttner, Geyer und Welsch. Ein Dank geht auch an den Vorstandssprecher der HUK-COBURG, Herrn Heitmann, für die bisher gebotene finanzielle Unterstützung.

Ebenso erfolgt ein Dank an alle Helfer für die zahlreich geleisteten Arbeitsstunden am WFC-Skigelände.

Besondere Erwähnung finden zwei Leistungsträger und Vorbilder des Vereins, die auch in der vergangenen Saison wieder mit hervorragenden sportlichen Ergebnissen aufwarteten:

- Amir AboShawish => Er startete bei Inlinerrennen auf nationaler und internationaler Ebene. Er gehört außerdem seit Jahren der deutschen Nationalmannschaft an.
- Mia Gempel => Als Mitglied des deutschen Snowboardkaders nahm sie u. a. erfolgreich an der letzten deutschen Snowboardmeisterschaft teil.

Amir konnte bereits mehrfach den Titel „Sportler des Jahres“ der Gemeinde Lautertal und der Stadt Coburg erringen.

Nachstehende Veranstaltungen wurden in der vergangenen Saison vom WFC durchgeführt bzw. von Vereinsmitgliedern besucht:

- 9 Vorstands- und Vereinsausschusssitzungen
- 1 SVO-Jahreshauptversammlung, Sportverband und BLSV-Kreis
- 4 Lehrgänge für Übungsleiter- und Trainerfortbildungen SVO, BSV, DSV nebst Sitzungen
- Teilnahme an 5 Sitzungen der Gemeinde Lautertal und Stadt Coburg
- Sportler-Siegerehrungen der Gemeinde Lautertal und Stadt Coburg
- Skikurse
- Skifreizeit am Kronplatz/Südtirol
- Zeltlager
- Skigymnastik
- Kreisskitag alpin
- Orts- und Vereinsmeisterschaften Ski-alpin
- Kooperation „Schule-Verein“ (mit Gymnasium Casimiranum und Jean-Paul-Schule)
- „Geselliger Abend“
- Oktoberfest
- Ausführung der 1. Stadt- und Kreismeisterschaft im Mountainbikerennen in Neukirchen in Kooperation dem Verein „Run and Bike“.
- Kajaktour auf dem Main bei Volkach mit den Jungskilehrern.

### DSV-Skikurse

Insgesamt wurden 7 Kurse und 1 Schnupperkurs mit 165 Teilnehmern an 20 Kurstagen in Neukirchen und Heubach/Thüringen abgehalten. 39 Skilehrer und Helfer waren dabei im Einsatz. Die Kurse fanden wieder einen regen Zuspruch und sind aus dem Programm des Vereins nicht mehr wegzudenken.

In der kommenden Saison sollen auch wieder Snowboardkurse angeboten werden.

In der letzten Saison bestanden folgende Vereinsmitglieder ihre Übungsleiterausbildung:

- Trainer-B nordisch: Julian Popp
- Trainer C-alpin : Lukas Bank und Alicia Hügler

- Trainer C-Snowboard: Paul Beck

Auch neue Jungskilehrer konnten bei den Skikursen eingesetzt werden. Die HUK-COBURG gewährte für die Aktion „Jungskilehrer“ einen Zuschuss in Höhe von 1.000 EUR.

Die DSV-Skischule Coburg-Neukirchen verfügt derzeit über 36 gültige Lizenzen und 8 Zusatzlizenzen.

#### Kooperation Schule-Verein: „Auf die Plätze fertig Ski“

Als Partnerschulen stellten sich wieder das Gymnasium Casimirianum und die Jean-Paul-Schule zur Verfügung.

#### Mitgliederentwicklung

Stand 2017: **804** (davon 627 Jugendliche/Kinder = Anteil von 78%)

Das ergibt einen Mitgliederrückgang gegenüber Vorjahr von 54 Personen.

#### Loipen

Die Loipen konnten trotz widriger Schneeverhältnisse an einigen Tagen gespurt werden. Für die nächste Saison sind geringfügige Änderungen in der Loipenführung und eine neue Ausschilderung vorgesehen.

#### Homepage

Die Vereinshomepage wurde neu gestaltet und bietet jetzt ein verbessertes Erscheinungsbild. Sie wurde bereits an die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung angepasst. Dieses Medium stellt seit geraumer Zeit das allgemeine Informationsportal des Vereines dar. Das gewohnte WFC-Infoblatt in Papierform erscheint daher nur noch einmal pro Jahr vor Beginn der Wintersaison.

#### Biergarten

Der Biergarten an der Lifthütte geht jetzt in die 6. Saison. Er wird aber nur noch bei Veranstaltungen und Feiern auf ehrenamtlicher Basis betrieben.

Ein besonderer Dank geht an die Helfer bei der Umrüstung von Winter- auf Sommerbetrieb im Frühjahr d. J.

Auch in 2018 sind wieder zahlreiche Aktivitäten geplant. Für eine konstruktive Mitarbeit daran wäre der 1. Vorsitzende sehr dankbar. Das gilt auch für diverse Anregungen und konstruktive Vorschläge.

Für die neue Saison wünscht er viel Spaß und rege Beteiligung bei den sportlichen Aktivitäten und geselligen Zusammenkünften.

## **Bericht des 2. Vorsitzenden**

Der Skiverband Oberfranken hat im Rennsportbereich die gleichen Nachwuchssorgen wie der WFC - besonders im Bereich „alpin“. Im nordischen „Sektor“ sieht die Lage dagegen etwas besser aus. Aus dem Raum Coburg ist hier der TSV Mönchröden hervorzuheben, der im Bereich Langlauf in den letzten Jahren große Erfolge erzielen konnte. Die WFC-Vorstandschafft pflegt einen freundschaftlichen Kontakt zur Wintersportabteilung des TSV. Vielleicht lässt sich das künftig in - welcher Form auch immer - noch ausbauen.

Obwohl der Schwerpunkt des WFC mittlerweile beim Breitensport liegt, gibt es dennoch beim WFC zwei außerordentlich erfolgreiche LeistungssportlerInnen, die sich in nationalen und internationalen Wettkämpfen mit anderen erfolgreich messen konnten. Amir AboShawish startet für den WFC im Inline-Slalom und ist seit Jahren auf Weltmeisterschaften im Nationalteam in ganz Europa im Einsatz. Mia Grempel spezialisierte sich auf die Wintersportart „Snowboard“ und startet bei nationalen Wettkämpfen im Freestyle Kader von Snowboard

Bayern - mit Ambitionen fürs Nationalteam. Beide Sportler haben auch im letzten Jahr wieder mit Top-10 Platzierungen auf sich aufmerksam gemacht. Leider beendet Amir aus Zeitgründen (Studium) seine Rennaktivitäten.

In der letzten Saison musste in Neukirchen sehr lange auf Schnee gewartet werden. Auch die Bedingungen für eine künstliche Beschneigung waren häufig nicht stabil genug. Deshalb fielen auch die meisten sportlichen Aktivitäten im Winter aus. Lediglich am 24.02.2018 konnten die Kreis- und Stadtmeisterschaften stattfinden. Rund 40 Sportlerinnen und Sportler beteiligten sich am Rennen.

Mittlerweile verfügt das kleine WFC-Rennorga-Team bereits über genügend Routine, um fast jedes Rennen stressfrei meistern zu können. Julian Popp bedankt sich bei allen Helfern für die gebotene Unterstützung. Die Rückmeldungen der RennteilnehmerInnen waren auch dieses Mal wieder sehr positiv. Es ist trotzdem das erklärte Ziel, noch besser zu werden und die Zeitpläne noch exakter einzuhalten.

Auch der 2. Vorsitzende war 2017/18 wieder auf den Langstrecken als Läufer für den WFC am Start und konnte Ende letzten Jahres beim BoaVista Ultramarathon auf den Kapverdischen Inseln eine Top-10-Platzierung beim Marathon erlaufen. Auch sein Laufpartner und WFC-Mitglied Markus Süße kam bei diesem Wettkampf trotz gesundheitlicher Probleme sicher im Ziel an.

Weitere erfolgreiche Starts waren beim:

- Metropolmarathon Mitte 2017 in Fürth (Marathon),
- Vienna City Marathon April 2018 (Halbmarathon).

Das „Run and Bike“-Team veranstaltete 2017 die ersten Coburger Mountainbike-Meisterschaften in Kooperation mit dem WFC. Dieser unterstützte die Sportfreunde mit ihrer Infrastruktur und bei der Zeitnahme. Das Pilotprojekt verlief mit über 80 SportlerInnen sehr erfolgreich. Für dieses Jahr ist eine Neuauflage am 22.07.2018 terminiert; diesmal allerdings als „Offenes MTB-Rennen“. Mit einer noch größeren Teilnehmerzahl kann deshalb gerechnet werden.

Zeltlager: Auf der WFC-Homepage und im Facebook wird bereits auf die diesjährige Veranstaltung (27.07. - 29.07.2018) verwiesen.

### **Bericht der 3. Vorsitzenden**

Vorab erfolgt der Hinweis, dass künftig dieser Bericht nicht mehr das komplette Kalenderjahr, sondern nur noch die Veranstaltungen abdeckt, die innerhalb des Zeitraumes zwischen den beiden Jahreshauptversammlungen stattfanden.

#### 23. April 2017: Sportlandnachmittag für die Jungskilehrer

Zum Saisonabschluss und als Dankeschön für ihren Einsatz verbrachte Susanne Bauer mit den Jungskilehrern der DSV-Skischule einen Nachmittag im Sportland Dörfles-Esbach. Ermöglicht wurde dies, weil der WFC den 4. Platz beim Landkreis-Wettbewerb „Jugend bewegt“ belegte. Die Jugendlichen konnten Sportarten wie Tennis, Badminton oder Squash ausprobieren.

#### 15. Juni 2017: Biketour

An der HUK-Arena begaben sich 25 Teilnehmer auf die Mountainbike-Marathonstrecke des WFC in Richtung Lautertal. Nach der traditionellen Einkehr im Biergarten „Gletscheralpe“ fuhren 5 Biker weiter bis zur 2. Einkehr an der Alexandrinenhütte. Hier löste sich dann die Gruppe auf.

28.-30. Juli 2017: Zeltlager

Höhepunkt des letztjährigen Zeltlagers war der Besuch im Niedrigseilgarten am Jugendhaus in Neukirchen. Zwei Trainer hatten für die 20 Jugendlichen abwechslungsreiche Übungen mit den Schwerpunkten „Kooperation, Kommunikation und Problemlösungskompetenz“ ausgearbeitet.

10. November 2017: Geselliger Abend

Der gesellige Abend fand diesmal in der „Grünen Linde“ in Oberlauter statt. Erstmals wurden bei dieser Veranstaltung auch die Ehrung der Vereinsmeister Alpin, Snowboard und Langlauf durchgeführt. Zusätzlich sorgten auch die von Sigrid Brunner vorbereiteten Rätselspiele für eine kurzweilige Veranstaltung.

24. Juni 2018: Kanutour mit den Jungskilehrer

Der Jungskilehrerausflug 2018 wurde mit Hilfe der Jugendförderung der HUK-COBURG als Kanutour auf dem Main ab Volkach organisiert. Es galt eine anspruchsvolle Strecke von 12 Kilometer zu bewältigen.

Den Abschluss dieses abwechslungsreichen Ausflugs bildete die abendliche Einkehr in Heilgersdorf, wo auch die Eltern und Teile der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses dazu stießen.

Biergarten

Der Biergarten war in der Sommersaison 2017 an folgenden Tagen geöffnet:

01.05., 25.05., 15.06., 24.09.

In 2018 wurde der Biergarten bisher am 01.05., 10.05. und 31.05. ehrenamtlich betrieben.

Die Umstellung der Öffnungszeiten auf ausgewählte Feiertage und einem Sonntag im September zum Oktoberfest hat sich bisher durchaus bewährt.

Ausblick auf die noch anstehenden Termine 2018:

- 27.07. - 29.07.2018: Zeltlager
- 23.09.2018: „Oktoberfest“ an der Gletscheralpe
- November 2018: „Geselliger Abend“ (ein genaues Datum steht noch nicht fest)

Susanne Bauer bedankt sich für die Unterstützung durch die Vereinsausschussmitglieder, Übungsleiter, Betreuer und Helfer, ohne die solche Veranstaltungen nicht durchführbar gewesen wären.

**Bericht des 1. Technischen Leiters**

Im vergangenen Sommer 2017 standen folgende Arbeiten auf dem Liftgelände an:

- Diverse Aufräumarbeiten
- An der Zufahrt in der Familienabfahrt wurde an der linken Seite ein Erdwall aufgeschüttet, der verhindern soll, dass Schnee in den Wald abrutscht.

Seit diesem Jahr grasen zwei Pferde als „Mähgehilfen“ auf dem Skigelände.

Ulli Flurschütz begann im Oktober 2017 an der neuen Aufsichtshütte an der Bergstation das Dach auf den Container anzuheben und innen herzurichten. Am Dach sind jetzt nur noch Kleinigkeiten zu erledigen, die in den nächsten Wochen erledigt sein sollten.

An der Gletscheralpe war der Schotter vom Biergarten bis an die Hütte angefüllt, so dass auf der Vorderseite alle Balken unter der Hütte durchmorschten. In der Hütte gab der Boden schon nach. An zwei Wochenenden wurden unter schweren Bedingungen die beschädigten

Teile wieder ersetzt, Drainagen verlegt und eine Abtrennung gemauert, so dass das Wasser vom Biergarten jetzt nicht mehr an die Hütte laufen kann.

Am 1. und 2. Adventswochenende 2017 fiel zwar immer wieder mal Schnee; er blieb jedoch nicht liegen. Nach Weihnachten erfolgte dann der erste Beschneiungsversuch, wobei der so gewonnene Schnee nicht mal bis zum Neujahr liegen blieb. Um den 21.01.2018 herum gab es dann doch noch einige stärkere Schneefälle, so dass kurzfristig die Lifte geöffnet werden konnten. Zum 1. Februarwochenende kam dann die große Kälte, die bis Anfang März anhielt. Es konnte aber trotzdem nur der kleine Lift beschneit werden. Dieser war an 27 Tagen in Betrieb; aber leider nur minimal frequentiert. Der große Lift war zwar an 13 Tagen geöffnet; er wurde aber hauptsächlich nur von Skikursteilnehmern bis zum ersten Ausstieg genutzt.

Die Loipen konnten witterungsbedingt nur für eine kurze Zeit gespurt werden.

Unsere Schneekanonen waren zusammen 266 Stunden im Einsatz. Genutzt wurden auch weitere Gerätschaften:

- vier Lanzen zusammen mit 200 h
- kleine Pistenraupe 15 h
- große Pistenraupe 11 h
- Motorschlitten 117 km

Andreas Sollmann bedankt sich bei allen Mitgliedern, die dabei tatkräftig mitgeholfen haben. Zu den Arbeiten im Sommer, sowie bei der Vorbereitung auf den Winter waren leider wieder nur wenige Personen anwesend, die dem Aufruf für die Arbeitseinsätze gefolgt sind. Es stehen kurzfristig noch einige Arbeiten an, die einen abermaligen und ausreichenden Personaleinsatz erfordern.

### **Bericht der Kassenwartin**

Beate Bräutigam referiert umfassend über die Ein-/Ausgabesituation des vergangenen Geschäftsjahres.

### **Punkt 4:**

#### **Bericht der Kassenrevisoren/Entlastung der Vorstandschaft**

Wolfgang Hübner berichtet über die am 25.06.2018 mit Klaus Bauer durchgeführte Kassenprüfung. Er attestiert der Kassenwartin eine vorbildliche, übersichtliche und geordnete Kassenführung. Die Entlastung der Kassenwartin und der Vorstandschaft durch die Versammlung wird vorgeschlagen, die in beiden Fällen mit je einer Enthaltung erfolgt.

### **Punkt 5:**

#### **50 Jahre WFC-Coburg-Neukirchen**

Die Feierlichkeiten sollen am Wochenende vom 01. bis 03.02.2019 stattfinden. Der 1. Vorsitzende stellt die bereits bei der letzten Vorstandssitzung mit dem Vereinsausschuss zusammengetragenen Programmwürfe vor.

01. Februar: Flutlichtfahren, Fackellauf, Ehrungsabend
02. Februar: Alpiner Kreisskitag, Disco, Geselliger Abend mit Musik und Tanz
03. Februar: Pistengottesdienst mit Frühschoppen, Aktionstag, Siegerehrung  
„Sportliche Gemeinde“

## Punkt 6:

### **Ehrungen – Vereinsmeister alpin 2018**

Schüler weiblich

1. Ronja Gehrlicher
2. Cecil Kümpel
3. Eva Gehrlicher

Schüler männlich

1. Tim Heitmann
2. Moritz Jakob
3. Ben Fischer

Jugend weiblich

1. Laura Dressel

Jugend männlich

1. Henry Schuster

Damen

1. Sabrina Kirstner
2. Anja Schäfer

Herren

1. Michael Geyer
2. Frank Gehrlicher
3. Ullrich Flurschütz

Snowboard

1. Christian Büttner
2. Jan Pechthold

### **Sportler des Jahres 2018**

Mia Grepel  
Amir AboShawish

## Punkt 7:

### **Maßnahmen 2018/19**

Folgende Arbeiten sind geplant:

- Fertigstellung des Containers für die Aufsichtshütte am Skilift-Umbau
- Renovierung des Containers für das Skischullager am Parkplatz
- Installation der E-Tankstelle

- Fertigstellung der Nordic-Walking-Strecken mit Erweiterung nach Oberlauter und Ausschilderung
- Neuausschilderung Schneeschuh- und Langlaufloipe
- Erweiterung der Beschneiungsanlage an der Bergstation
- Gebührenanpassung für Lift und Skischule
- TÜV 2018 für die Liftanlagen
- Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung
- Skistadl: Bestandsaufnahmen für Data-System und Renovierung der Immobile
- Organisation der Jubiläumsfeier

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lautertal und dem Landratsamt wurde eine Projektgruppe gebildet, welche die Wanderwege, Nordic-Walking-/Fahrradstrecken und Langlaufloipen im Gemeindegebiet überarbeiten soll. Der WFC ist hier mit eingebunden.

## Punkt 8

### **Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

Julian Popp und Herbert Seifert informierten die Versammlung über die seit 25.05.2018 EU-weit verbindlich geltenden Rechtsgrundlagen für den persönlichen Datenschutz im Verein.

Welche Daten des Vereins sind von der DS-GVO betroffen?

Personenbezogene Daten sind nicht nur Name, Anschrift und Geburtsdatum, sondern auch Familienstand, Beruf, E-Mail-Adresse, persönliche Interessen, Mitgliedschaften, Datum des Vereinsbeitritts, sportliche Leistungen oder Platzierung bei Wettbewerben.

Für Daten der Mitglieder, die auf „vertraglicher Basis“ verarbeitet werden, legt die Vereinsatzung – wie bisher auch – die Ziele des Vereins fest, zu deren Zweck die Daten der Mitglieder verarbeitet werden können. Wenn der Verein Daten von Personen erhebt, z.B. bei der Aufnahme von Mitgliedern, müssen diese zum Zeitpunkt der Erhebung (z.B. auf dem Mitgliederformular) über verschiedene Dinge unterrichtet werden. Hierzu zählen u.a.:

- Name und Kontaktdaten des Vereins
- Zwecke der Verarbeitung
- Rechtsgrundlage der Verarbeitung (z.B. zur Durchführung der Mitgliedschaft)
- Empfänger oder Kategorien von Empfängern (z.B. Weitergabe personenbezogener Daten an den Dachverband)
- Belehrung über die Betroffenenrechte (z.B. Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht)

Der WFC leitete bereits wichtige Schritte für eine gesetzeskonforme Umsetzung ein.

## Punkt 9

### **Verschiedenes, Anfragen, Wünsche**

- Sebastian Straubel:  
Der 1. Bürgermeister bedankt sich für die Einladung und überbringt den Gruß des Gemeinderates. Er lobt die gute Verwaltungs- und Jugendarbeit des Vereines. Der Skilift ist inzwischen über die Region hinaus bekannt und trägt somit zur Popularität der familienfreundlichen Gemeinde Lautertal bei.  
Herr Straubel informiert die Versammlung über Aktuelles aus der Gemeindegearbeit.



Die Gemeinde Lautertal feiert ihr 50-jähriges Jubiläum von 27. bis 30.06.2019. Es wird versucht, dafür den Bayerischen Ministerpräsidenten, Dr. Markus Söder, als Schirmherr zu gewinnen.

- Rainer Bräutigam:  
Er appelliert an die Vereinsmitglieder, Kostenübernahmeanträge und Belege zeitnah an die anweisungsberechtigten Verantwortlichen einzureichen.
- Ullrich Flurschütz:  
Wer Interesse an einer Vereinsmitarbeit besitzt und Verantwortung übernehmen will, möge sich bei ihm melden.
- Beate Bräutigam bedankt sich beim 1. Vorsitzenden für seinen beispielhaften Einsatz für den Verein mit einem Präsent.

Lautertal, 18.07.2018

.....

Herbert Seifert  
(1. Schriftführer)

.....

Ullrich Flurschütz  
(1. Vorsitzender)